

## PT A "Widerstand ist zweckvoll"

### Ein Projekttag zu Stimmen von rassismuserfahrenen Menschen und widerständigem und solidarischem Handeln gegen Rassismus

#### Ziele des PT A

- TN wissen, dass wir in einer rassistischen, von Menschen konstruierten Gesellschaft leben.
- TN kennen unterschiedliche Ausprägungen und Dimensionen von Rassismus.
- TN sind dafür sensibilisiert, welche Folgen Rassismus für rassismuserfahrene Menschen hat.
- TN, die Rassismuserfahrungen machen, sind als Expert\_innen ihrer eigenen Lebensrealitäten bestärkt, Handlungsstrategien zu teilen und TN kennen Möglichkeiten widerständigen, solidarischen Handelns und sind ermutigt, diese umzusetzen.
- TN erkennen, dass es möglich und notwendig ist, sich gemeinsam für eine gerechte Gesellschaft ohne Rassismus einzusetzen.

#### Zielgruppe

Schüler\_innen ab der 8. Klasse.

#### Stundenübersicht

1. Stunde: So lange Rassismus – solange Widerstand
2. Stunde: Viele Stimmen – ein Problem
3. Stunde: Ausgedacht, aber real
4. Stunde: Was kann ich dagegen tun?
5. Stunde: Ein Problem – viele Ebenen
6. Stunde: Gemeinsam bleibt niemand allein

#### Roter Faden

Der Projekttag beginnt mit einem Puzzlespiel, in dem sich die Schüler\_innen mit verschiedenen antirassistischen Kämpfen beschäftigen. Es wird aufgezeigt, dass eine Vielfalt von Menschen die gemeinsame Vision einer gerechten, gleichberechtigten Welt teilen. Dabei wird deutlich, dass dieses gemeinsame Ziel noch lange nicht erreicht ist.

Die unterschiedlichen Perspektiven werden im zweiten Schritt vertieft. Hier werden die Teilnehmenden anhand von Musik-Ausschnitten an unterschiedliche Ausprägungen und Dimensionen von Rassismus herangeführt. Diese Eindrücke können zu Beginn der zweiten Stunde in einem offenen Gespräch verarbeitet werden, bevor die Funktionsweise von Rassismus näher erläutert wird. Danach kommen rassismuserfahrene Menschen in einem Film zu Wort und schildern, welche Folgen Rassismus auf ihr Leben hat. Gleichzeitig wird gezeigt, wie sie mit diesen Erfahrungen umgehen. Damit findet eine Überleitung zum letzten Block des Projekttagess statt: die Stärkung von aktivem Handeln gegen Rassismus. Anhand von unterschiedlichen Methoden werden Möglichkeiten und Hürden beim aktivem Handeln gegen Rassismus eingeübt und reflektiert. Mit einem inhaltlichen Input wird aufgezeigt, dass die Bekämpfung von Rassismus über die individuelle Ebene hinaus stattfinden muss. Die unterschiedlichen Wirkungsebenen werden in einem Quiz verdeutlicht.

Zum Abschluss wird der Fokus auf gemeinschaftliches Handeln für eine Welt, die sich die Schüler\_innen wünschen, in einem motivierenden Spiel gestärkt.